

## Hinweise zur EEP6\_Anlage ZOJE (Zittau-Oybin-Jonsdorfer Eisenbahn-Gesellschaft)

---

Zittauer Schmalspurbahn / Strecke Zittau-Oybin/(Jonsdorf)

Anlagen:

- 1- Modellliste
- 2- Spline-Liste
- 3- Fahrplan

---

### Warnung:

Die Anlagengröße setzt viele Shop-Modelle voraus und kann damit einen großen finanziellen Aufwand bedeuten.

Gleichermaßen setzt die Anlage einen leistungsstarken Rechner voraus.

Meine Rechner mit

Asus M4A89GTD PRO/USB3 \_ 16GB RAM DD3-1600 \_ ATI Radeon HD 6850\_OS: Win7 X64  
bringt eine FR über 25, es gibt aber Stellen, da sackt er auf 8 ab!

---

### Für Schnelle Leser:

Die Anlage wird in der Zeit von **08:29:55 bis 10:14:00** durch einen **Fahrplan** gesteuert! In der Zeit außerhalb des Zeitfensters kann die Anlage manuell gesteuert werden.

Anlage in diesem Sinne ist der Verkehr der Schmalspurbahn. Der Schienenverkehr der Normalspur im Bereich des Bahnhofs Zittau steuert sich ebenso wie der Straßenverkehr durchgehend selbständig.

Um die Fahrplansteuerung zu aktivieren bitte wie folgt vorgehen:

1. Hintergrund auf 80% stellen = Morgenneben in den Bergen=bessere FR
2. Im 2D-Modus unter >EXTRA die EEP-Zeit auf **08:29:55** einstellen.
3. Über F4 in das Vollbild schalten und genießen.

Wenn das Ganze zu lange dauert, einfach Zwischenspeichern (Zittau\_letzter Standort)

Der Zugverkehr startet kamerasteuernd in einer Talfahrt mit einem Güterzug von Oybin nach Zittau. Hernach startet vom Abstellplatz Zittau ein Personenzug Richtung Oybin, er übernimmt auch wieder die Kamerasteuerung.

Der Personenverkehr ist grundsätzlich so gestaltet, dass Morgens ein erster Zug von Zittau Richtung Jonsdorf fährt, in Bertsdorf auf den nachfolgenden Zug Zittau - Oybin wartet und dann beide als **Doppelausfahrt** weiterfahren. Der Jonsdorfer Zug fährt dann tagsüber immer die Strecke Jonsdorf-Oybin-Jonsdorf und Abends dann zurück nach Zittau ins BW.

Daraus ergeben sich folgende Zugnummern:

200	nach Jonsdorf - danach stellt er den 300
201	nach Oybin und zurück
300	Jonsdorf-Oybin-Jonsdorf
400	Güterzug Oybin - Zittau - Oybin
500	Personenzug Zittau - Hermsdorf - Zittau

## 1. Allgemeine Angaben

Zittau liegt Südosten Sachsen im Dreiländereck Deutschland - Polen - Sachsen. Eine Eisenbahn in Normalspur gibt es seit 1848, die Löbau-Zittauer Eisenbahn. 1855 begann der Bau der Strecke nach Reichenberg in Böhmen, 1875 kam die Strecke nach Görlitz hinzu. Bereits 1871 war die Löbau-Zittauer Eisenbahn in sächs. Staatsbesitz übergegangen, den Betrieb führten aber ab 1882 die Preuß. Staatseisenbahnen. Daraus ergaben sich am Standort Zittau zwei Eisenbahnverwaltungen, die sich in der Nutzung des Empfangsgebäudes wie folgt dokumentierten: Westflügel Sachsen, Ostflügel Preußen.

Die **Schmalspur** in 750 mm von Zittau nach Oybin und Jonsdorf wurde durch eine private Gesellschaft gebaut. Am 15. Dezember 1890 wurde die gesamte Strecke dem Verkehr übergeben, betrieben wurde die Bahn später durch die Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen. Darüber hinaus gab es noch die Strecke nach Hermsdorf in Böhmen, die allerdings heute so nicht mehr existiert, in der Anlage aber als Abzweig "Schlachthof" angedeutet.

Weiterführende Infos ergeben sich aus folgendes Links:

> Bahnstrecke Löbau-Zittau [http://de.wikipedia.org/wiki/Bahnstrecke\\_L%C3%B6bau%E2%80%93Zittau](http://de.wikipedia.org/wiki/Bahnstrecke_L%C3%B6bau%E2%80%93Zittau)

> Schmalspurbahn Zittau-Oybin  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Schmalspurbahn\\_Zittau%E2%80%93Kurort\\_Oybin/Kurort\\_Jonsdorf](http://de.wikipedia.org/wiki/Schmalspurbahn_Zittau%E2%80%93Kurort_Oybin/Kurort_Jonsdorf)

> Schmalspurbahn Zittau-Hermsdorf  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Schmalspurbahn\\_Zittau%E2%80%93Hermsdorf](http://de.wikipedia.org/wiki/Schmalspurbahn_Zittau%E2%80%93Hermsdorf)

> Weitere Infos  
<http://www.soeg-zittau.de/cms/>  
[http://www.zittau.de/1\\_aktuell/aktuell.htm](http://www.zittau.de/1_aktuell/aktuell.htm)  
<http://de.wikipedia.org/wiki/Zittau>

## 2. Die EEP-Anlage

### 2.1 Danksagung

Der Bau der Anlage [Zittauer Schmalspurbahn] geht auf Anregungen aus diesem Forum zurück. Siehe dazu <http://def-forum.de/viewtopic.php?f=63&t=168>. Nachdem ich mich für die Zittauer Schmalspurbahn entschieden hatte erfuhr ich, dass das Forumsmitglied "beetzler" (Ingo Kreysse - <http://www.bahndirektion-beetzler.de>) bereits an der o.a. Strecke nach Hermsdorf baute. Ingo stellte mir sein gesamtes Material einschließlich der bisher entstandenen Anlage zur Verfügung, da der Bahnhofsbereich Zittau und die Schmalspurbahn bis zur Weiche nach Oybin identisch sind. Durch diese Unterstützung war es mir möglich, sehr schnell die Eckwerte der Anlage und vor allem den Bahnhofsbereich Zittau zu bauen. **Dafür an dieser Stelle an Ingo mein besonderer Dank.**

Gleiche Unterstützung hat der ortskundige "jk67" (Jens Küpping) durch viele Informationen und Fotos für das Erreichen eines Wiedererkennungswertes sowie Texturen für speziell gebaute Bahnhöfe geleistet. Jens wohnt an der Strecke nach Oybin. Diese Hilfe war für mich von besonderem Wert, da ich noch nie in Zittau war und die Entfernung von meinem Wohnort ca. 550 km beträgt.

Gleichermaßen danke ich den Kons SG1, PW1, RE1 und RS2, die mich mit Auskoppelungen, speziellen Anpassungen und neuen Modellen in diesem Projekt unterstützt haben.

### 2.2 Zeitliche Einordnung

Verwendet habe ich Unterlagen aus der Zeit zwischen 1922 und 1955. Da der Abschnitt zwischen Oybin und Zittau-Vorstadt bis 1943 zweispurig ausgebaut war, habe ich mich dazu entschlossen, diese Phase in den Gleisplan zu übernehmen, dennoch aber (notgedrungen) Modelle aus der späteren Zeit verwendet.

### 2.3 Anlagen-Infos

#### 2.3.1 Version

EEP 6

#### 2.3.2 Allgemein

Die Anlage umfaßt 4x2,15 km bei 180 Knoten. Von der Stadt Zittau kann aus Performancegründen immer nur der unmittelbare Bereich der Gleisumgebung dargestellt werden. Obwohl es primär eine Schmalspurbahn sein soll, habe ich Teile des Bahnhofs-, Güter- und Betriebswerksbereich der Normalspur aufgenommen. Das auch deshalb, weil insbesondere das Betriebswerk Normal- und Schmalspur eng umfasste (so wurde die Drehscheibe am Ringlokschuppen über ein Dreischienen-Gleis lange auch für Schmalspurloks genutzt) und der Bahnhofsbereich mit der Querung des Vorplatzes durch die Schmalspur nicht trennbar sind.

Die anfängliche Absicht, auch die volle Strecke nach Jonsdorf auszubauen wurde aus Performancegründen wieder aufgegeben. Hinter Bernsdorf existiert deshalb nur der Abzweig, der Fahrplan Richtung Jonsdorf kann so simuliert werden.

Im einzelnen ergeben sich folgende Werte:

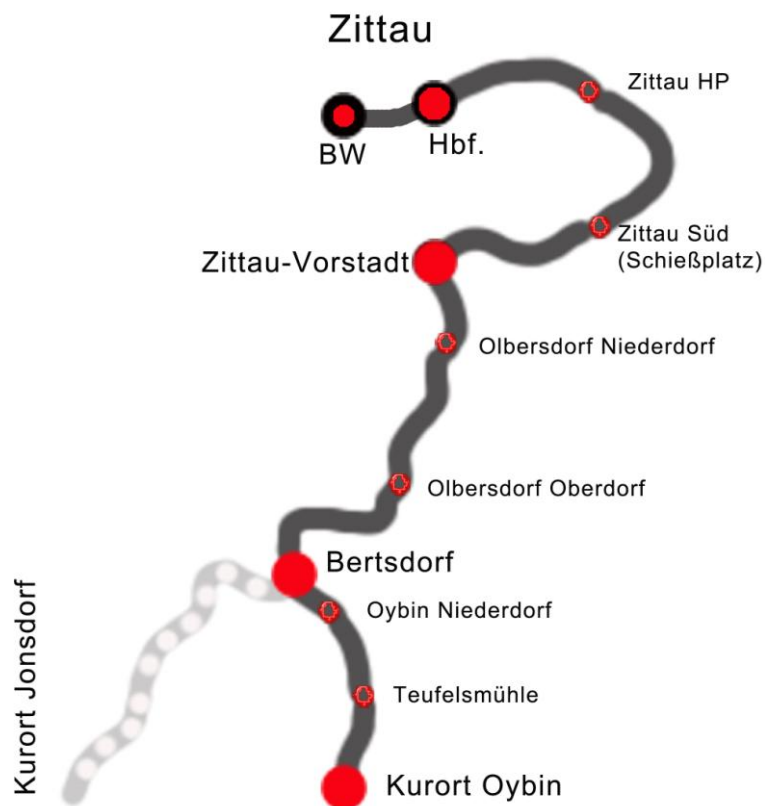
Anlagen-Info

Info

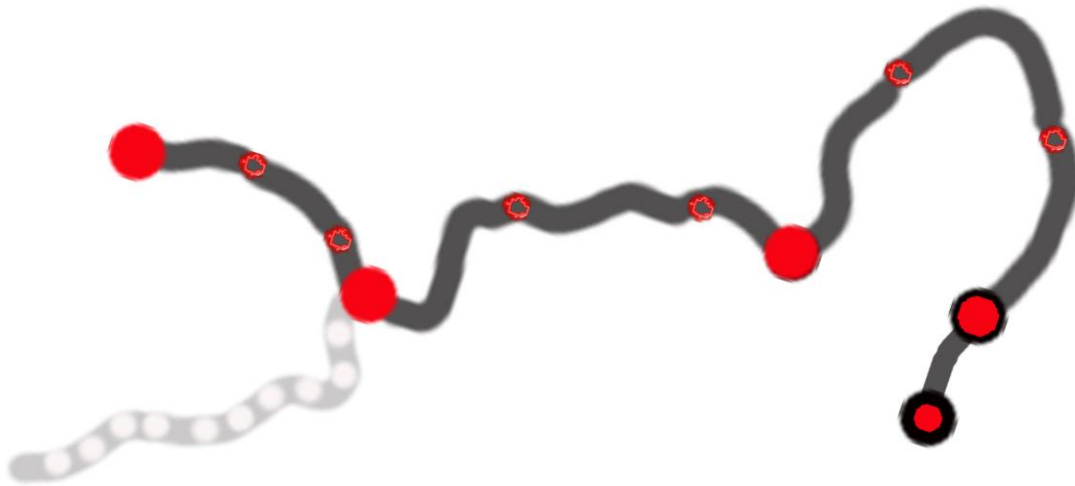
Name der Anlage: Zittau neu 153

Format:	ANL3 / Version 6.0
Breite:	3.74 km
Länge:	1.85 km
Höhe:	-0.60 to 226.00 m
Rasterpunkte pro km:	183Knoten/km
Gesamtlänge der Schienen:	82.051 km ( #2606 )
Gesamtlänge der Straßen:	94.354 km ( #3207 )
Gesamtlänge der Trangleise:	0.060 km ( #1 )
Gesamtlänge der Wasserwege:	44.594 km ( #1146 )
Anzahl aller Modelle:	22579
Anzahl des Rollmaterials:	765
Anzahl der Immobilien und	21209
Anzahl der Signale:	336

### 2.3.2 Streckenplan



Lage in der Anlage



### 2.3.3 Arbeitsaufwand

Die Anlage ist im Laufe von rund 15 Monaten nach ca. 1.800 Stunden entstanden . Die Anlage umfasste ursprünglich auch die Strecke nach Jonsdorf, war dadurch aber kaum noch lauffähig. Die Rückrüstung auf die nun vorhandene Größe hat noch einmal mehr als einen Monat in Anspruch genommen.

### 2.3.4

(c) 2012 Uwe Brinkmann \* D-31848 Bad Münster

Mir bleibt, viel Spaß zu wünschen. Weitere Anregungen und konstruktive Kritik nehme ich gerne entgegen.

31848 Bad Münster im April 2012

uwebrinkmannbm

[www.eisenbahnworld.de](http://www.eisenbahnworld.de)

[info@eisenbahnworld.de](mailto:info@eisenbahnworld.de)